

Vier Jahre Schulgesundheitsfachkräfte im Land Brandenburg – Rahmenbedingungen und Umsetzung



Symposium „Schule und Gesundheit - Eine Bilanz nach vier Jahren modellhafter Tätigkeit von SGFK“ am 17.06.2021



Übersicht

1. Ziele des Projektes
2. Das Modellprojekt im Land Brandenburg
3. Präventionsprojekte an Schulen
4. Einschätzung der Arbeit der Schulgesundheitsfachkräfte

1. Ziele des Projektes

Kinder- und Jugendliche

- Verbesserung der gesundheitlichen Lage und Versorgung, Förderung des Gesundheitsverhaltens sowie Stärkung der Gesundheitskompetenz
- Verbesserung der Bildungschancen aller Schüler*innen
- Verringerung der krankheits- und unfallbedingten Fehltage
- Verbesserung der Inklusion von Kindern mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen
- Verbesserung der Lernvoraussetzungen für gesundheitlich und/oder sozial belastete Schüler*innen

1. Ziele des Projektes

Eltern / Sorgeberechtigte

- werden über die SGFK für Gesundheitsthemen sensibilisiert
- wissen, dass eine medizinisch-pflegerische Fachkraft die Erstversorgung übernimmt
- von gesundheitlich benachteiligten Kindern erfahren eine Entlastung
- reduzieren ihre Arbeitsausfälle
- von Kindern mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen können ihre Erwerbstätigkeit ausüben oder erweitern (v.a. Mütter)

1. Ziele des Projektes

Schulpersonal, insbesondere Lehrkräfte

- Entlastung von fachfremden (gesundheitsbezogenen) Aufgaben
- Steigerung der Arbeitszufriedenheit
- Verbesserung des Gesundheitsverhaltens und Stärkung der eigenen Gesundheitskompetenz, auch im Sinne einer Vorbildfunktion für Kinder und Jugendliche

2. Das Modellprojekt im Land Brandenburg

Modellphase I:
Erstellung einer
Machbarkeitsstudie 2013 bis
2015 durch den AWO
Bezirksverband Potsdam e.V.

Modellphase II:
Erarbeitung eines Curriculums für
eine Weiterbildungsmaßnahme der
zukünftigen
Schulgesundheitsfachkräfte
2015/2016 durch den AWO
Bezirksverband Potsdam e.V.

Modellphase III:
vom 01.08.2016 bis 31.12.2018

Modellphase IV:
vom 01.01.2019 bis 31.12.2020,
Verlängerung bis zum 31.12.2021

2. Das Modellprojekt im Land Brandenburg

- Projektträger: AWO Bezirksverband Potsdam e.V.
- Projektpartner: Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg, Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg, AOK Nordost - Die Gesundheitskasse und Unfallkasse Brandenburg
- Gemeinsame Finanzierung des Modellprojektes als Mischfinanzierung
- Abschluss einer Kooperationsvereinbarung und Bildung eines Steuerungskreises
- Bildung eines gemeinsamen Steuerungskreises mit dem Bundesland Hessen in der Phase III (Projektpartner und Projektträger in den Bundesländern Brandenburg und Hessen)

2. Das Modellprojekt im Land Brandenburg

Modellphase III

- Einstellung von 10 Schulgesundheitsfachkräften in Modellphase III ab November 2016, Voraussetzung examinierte Gesundheits- und Kinder-/Krankenpflegekraft
- 20 Modellschulen im Land Brandenburg, darunter 12 Grundschulen, 7 Oberschulen und ein Oberstufenzentrum
- Einsatz der Schulgesundheitsfachkräfte ab 06.02.2017 an 20 Schulen in 9 Modellregionen im Land Brandenburg - Grundlage ist ein Schlüssel von 1:700
- Durchführung der Weiterbildungsmaßnahme entsprechend des erarbeiteten Curriculums, Abschluss mit Zertifikat

2. Das Modellprojekt im Land Brandenburg

Modellphase III

- Bildung von regionalen Arbeitskreisen - Mitglieder: Schulleitung und Mentor*in, Schulgesundheitsfachkraft, Kinder- und Jugendgesundheitsdienst, Zahnärztlicher Dienst, Schulamt, Schulträger und Projektträger
- Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zwischen Schule, Gesundheitsamt bzw. Landkreis/Oberbürgermeister und Projektträger

2. Das Modellprojekt im Land Brandenburg

Modellphase III

Tätigkeitsbereiche der Schulgesundheitsfachkräfte

- Gesundheitsförderung und Prävention aller Kinder aus allen Lebenswelten
- Gesundheitliche Versorgung
- Früherkennung
- Unterstützung von Kindern und Jugendlichen mit chronischen Erkrankungen/Behinderungen bzw. nach längerer krankheitsbedingter Abwesenheit von der Schule
- Ansprechpartner und Vertrauensperson für Schüler*innen mit gesundheitlichen Auffälligkeiten
- Netzwerkarbeit mit anderen Professionen und Institutionen

2. Das Modellprojekt im Land Brandenburg

Modellphase III

Drei Evaluationen:

- Evaluation des Curriculums – Gesellschaft zur Förderung sozialer Innovationen e.V.
- Evaluation des Modellprojektes in den Bundesländern Brandenburg und Hessen - Institut für Gesund- und Pflegewissenschaft der Charité Berlin –
- Evaluation der bildungsrelevanten Effekte des Einsatzes der Schulgesundheitsfachkräfte – Leuphana-Universität Lüneburg

2. Das Modellprojekt im Land Brandenburg

Modellphase IV

- Beginn der Projektphase IV ab 1.1.2019 bis 31.12.2020, Verlängerung bis zum 31.12.2021
- Einstellung von 8 weiteren Schulgesundheitsfachkräften ab 11.2018 in Teilzeit
- Durchführung der Weiterbildungsmaßnahme entsprechend des evaluierten und überarbeiteten Curriculums, Einsatz eines E-Learning-Programmes
- ab Januar 2019 Einsatz an den Modellschulen im Land
- Erweiterung der Anzahl der Modellschulen um 7 Schulen ab August 2019
- Abschluss der Weiterbildung und Zertifikatsübergabe im Februar 2020
- Evaluation der Modellphase IV – bis 31.12.2020

2. Das Modellprojekt im Land Brandenburg

Modellphase IV

Ziele

- Schärfung des Tätigkeitsprofils der Schulgesundheitsfachkräfte
- Abgrenzung zu anderen Professionen im Setting Schule, z.B. Schulsozialarbeit, Einzelfallhelfer und sonstigem pädagogischen Personal
- Stärkung der Zusammenarbeit mit dem ÖGD und anderen Akteuren innerhalb und außerhalb der Schule
- die Anwendung eines in der Praxis erprobten Dokumentationssystems für Schulgesundheitsfachkräfte
- weitere Etablierung der regionalen Arbeitskreise

Der Arbeitsort an einer Oberschule



Foto: "Ulrich von Hutten" Oberschule Frankfurt (Oder)



Fotos: AWO Bezirksverband Potsdam e.V.

Beispiel einer Tagesübersicht

7:15 Uhr: Dienstbeginn

- Absprachen mit Lehrkräften/ Schulleitung (Projekte, Arbeitsgemeinschaften, individuelle Lernzeit, Schulveranstaltungen)

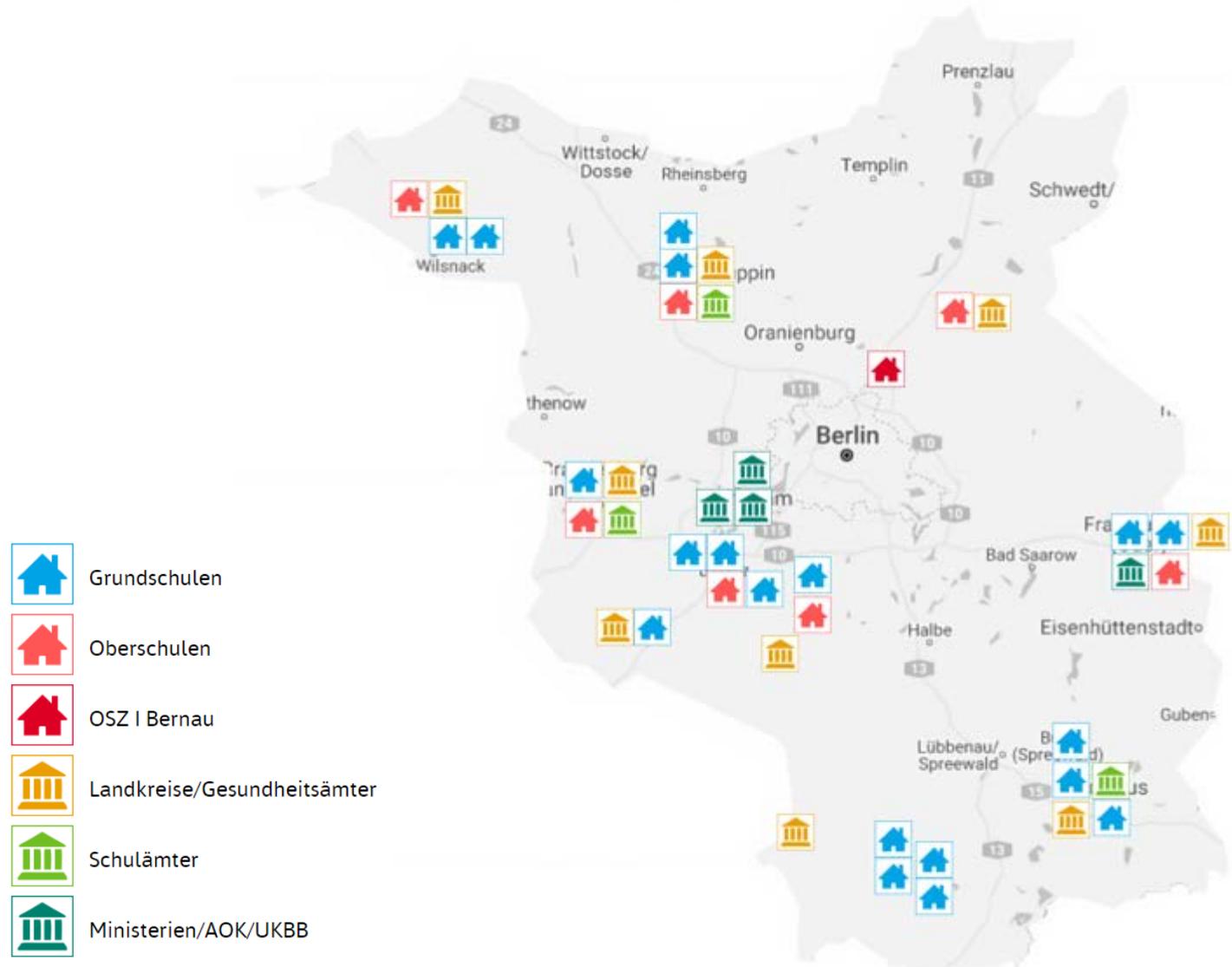
Zwischen 7:30 Uhr bis 14:00 Uhr:

- Prävention/Projekte
- gesundheitliche Erstversorgung
- Ansprechpartner für gesundheitliche Themen
- Vertrauensperson

Ab 14:00 Uhr:

- Dokumentation, Recherche (für Projekte/ AGs)

2. Das Modellprojekt im Land Brandenburg



3. Präventionsprojekte an Schulen

Beispiele:

- Schule ohne Stress
- Gesunde Zähne
- Händehygiene - Infektionsschutz, insbesondere bei Corona
- Leben ohne Qualm
- Aktive Pause
- Sonnenschutz
- Achtsamkeit und Anerkennung
- Projekte im Rahmen des Landesprogrammes „Gute Gesunde Schule“

4. Einschätzung der Arbeit der Schulgesundheitsfachkräfte

„Die Schulgesundheitsfachkraft ist wichtig, weil..“

„... sie mit den Eltern konstruktiv zusammenarbeitet, das Kind ist betreut - super dass es so etwas gibt“ (Eltern)

*„... sie Ansprechpartner, Kümmerer und Vertrauensperson für die Schüler*innen ist - wenn es mir nicht gut geht, gehe ich zur Schulgesundheitsfachkraft“ (Schüler)*



Foto: AWO Bezirksverband Potsdam e.V.

„... die SGF Lehrkräfte entlastet und unterstützt“ (Schule)

4. Einschätzung der Arbeit der Schulgesundheitsfachkräfte

„Die Schulgesundheitsfachkraft ist wichtig, weil..“



Fotos: AWO Bezirksverband Potsdam e.V.

„... gute Resonanz, besonders wichtig, um Schüler mit Handicap im Unterricht zu unterstützen. Die Stadt Beelitz als Träger der Schulen steht hinter dem Projekt und würde eine weitere Förderung begrüßen“ (Schulträger)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



<https://www.schulgesundheitsfachkraft.de>
guhrun.braksch@awo-potsdam.de